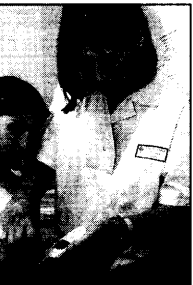


ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRÜH/SAMSTAG 31. MAI/1. JUNI 2002

D 8877 NR. 99 JAHRGANG 21



Regreßangst plagt Berliner Diabetologen

Mit Regressen in sechsstelliger Höhe sehen sich niedergelassene Diabetologen konfrontiert. Die Kassen werfen den Ärzten mangelhafte Dokumentation vor.

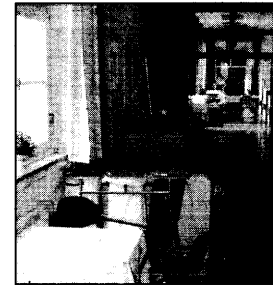
GESUNDHEITSPOLITIK 9



Blutdrucksenkung – das Wie ist wichtig!

Durch die LIFE-Studie bei Hypertonikern ist deutlich geworden, daß es entscheidend ist, womit der Blutdruck gesenkt wird – ein Hauptthema beim Internisten-Kongreß.

DAS WISSENSCHAFTS-JOURNAL



Vollkasko-Kliniktarif für Teilkasko-Leistung

Ein Hausarzt ist sauer, weil seine Krankenversicherung den Krankenhauspflegesatz 1. Klasse gekürzt hat. Muß er nun die Differenz aus eigener Tasche zahlen?

WIRTSCHAFT 17

DES TAGES ... gibt's auch bei ...isch-Depressiven

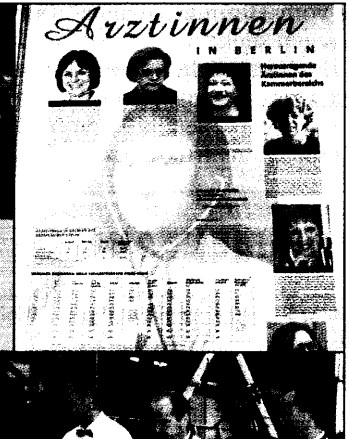
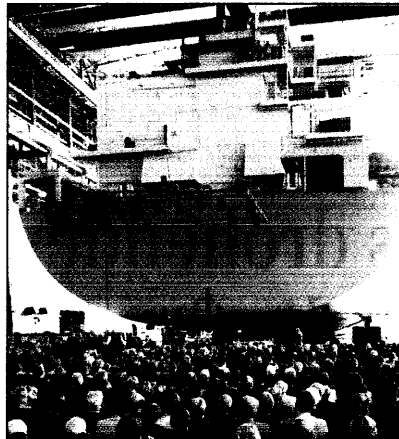
... Patienten mit einer bipolaren ... Krankheit können Wahnvorstellungen haben. Wie lassen sie sich ... über dann etwa von Patienten mit ... schizophrenie unterscheiden? Bei ... anisch-depressiven Patienten pas- ... Wahnvorstellungen zur jeweiligen ... ung. Bei schizophrenen Patienten ... es nicht sein. „Wenn jemand de- ... ist und einen Verarmungswahn ... nn ist das stimmungskongruent. ... r depressiv ist und zugleich All- ... phantasien hat, dann ist das in- ... ent“, sagt Dr. Jens Langosch von ... versitätsklinik in Freiburg.

Ärztetag lehnt eine Kochbuchmedizin strikt ab

Delegierte betonen persönliche Kompetenz des Arztes / Bulmahn fordert bessere Karrierechancen für Frauen

ROSTOCK (HL/vdb). Der Deutsche Ärztetag wendet sich gegen eine Standardisierung der Medizin, die den Patienten zum Objekt der Gesundheitsversorgung herabwürdigt. Individuelle Bedürfnisse des Patienten und persönliche Kompetenz des Arztes erfordern Handlungsspielräume, bei denen wissenschaftliche Leitlinien eine Hilfe sein können.

Nachdrücklich warnt der Ärztetag vor dem Mißbrauch des Konzepts der Evidenz-basierten Medizin



DR. ZENKALBILOTHKE ZEITUNGSEKRETÄRIN
JOSEPH-SELZMANN-STR. 9 50821 KÖLN
04441 21 891 35